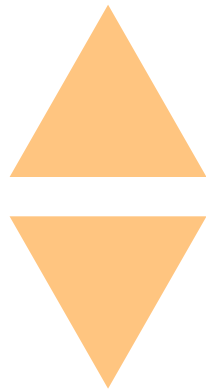


Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an junge Menschen, die an einer Maßnahme zur Teilhabe am Arbeitsleben teilnehmen. Bei Bedarf kann zusätzlich eine begleitende Unterstützung am Lernort „Wohnen im Berufsbildungswerk“ in Anspruch genommen werden.



Kolping-Berufsbildungswerk Brakel

Der beste Start in ein selbstständiges Leben beginnt mit einer Ausbildung.

Daher unterstützt das Kolping-Berufsbildungswerk Brakel im Kreis Höxter seit über 40 Jahren junge Menschen mit dem Förderschwerpunkt Lernen dabei, sich beruflich zu orientieren und ihre Ausbildung erfolgreich zu bestehen.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website unter www.kbbw-brakel.de



Service-Büro

Michael Schrick
Tel.: 05272 / 301 157

Kathrin Aziri
Tel.: 05272 / 301 429

Kolping-Berufsbildungswerk
Brakel gem. GmbH
Tegelweg 33
33034 Brakel
E-Mail: info@kolping-bbw-brakel.de

Anfahrt



Fachpraktiker:in
Maler:in und
Lackierer:in


Kolping

Kolping-Berufsbildungswerk
Brakel gem. GmbH

Maler:in
Lackierer:in

Die praktische Ausbildung

Die Auszubildenden lernen zum Beispiel:

- verschiedene Mal- und Lackiertechniken
- Tapezieren, Verputzen und Untergründe vorbereiten
- Flächen ausmessen und Materialbedarf bestimmen
- unbearbeitete Flächen und Objekte schützen
- Arbeitsgerüste auf- und abbauen

Während der Ausbildung nehmen die Auszubildenden an fachspezifischen Lehrgängen teil.

Um einen Einblick in die Praxis zu bekommen, arbeiten die Auszubildenden für mehrere Wochen in Betrieben. Die können in der Region oder heimatnah sein.

Es gibt auch die Möglichkeit, mit einer „verzahnten Ausbildung“ einen großen Teil der Ausbildungszeit in einem externen Ausbildungsbetrieb zu verbringen, dort zu lernen und zu arbeiten.

Der Beruf

Fachkräfte im Maler- und Lackiererhandwerk gestalten und behandeln Flächen. Das können Innen- und Außenflächen an Gebäuden sowie Oberflächen von Objekten aus verschiedenen Materialien sein. Sie führen Verputzarbeiten durch und verlegen Decken-, Wand- und Bodenbeläge.

Außerdem bauen sie Dämmstoffe ein und verarbeiten Wärmedämmverbundsysteme. Innenräume gestalten sie mit unterschiedlichen Maltechniken oder auch Tapeten. Holz- und Holzwerkstoffe schützen sie mit geeigneten Lasuren, Farben oder Lacken.

Fachkräfte im Maler- und Lackiererhandwerk arbeiten in Betrieben des Maler- und Lackiererhandwerks, in Stuckateurbetrieben, Hochbaufirmen oder Autolackierereien.

Die theoretische Ausbildung

Der Fachunterricht findet im Kolping-Berufskolleg statt. Das Berufskolleg befindet sich im Kolping-Berufsbildungswerk. Bei Bedarf werden den Auszubildenden Fördermaßnahmen angeboten.

Der Weg in die Ausbildung

In der Agentur für Arbeit, die für Sie zuständig ist, gibt es ein Reha-Team. Das Reha-Team bereitet zusammen mit Ihnen die Ausbildung im Kolping-Berufsbildungswerk Brakel vor und meldet Sie bei uns an.

Danach kommen Sie zum Aufnahmegespräch zu uns. In dem Aufnahmegespräch werden wir mit Ihnen über Ihre Ausbildung sprechen und einen Ausbildungsvertrag abschließen.

Die Kosten

Die Agentur für Arbeit bezahlt für die Ausbildung einschließlich Lehrmittel und Arbeitskleidung sowie für das Wohnen im Internat.

Die Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Sie wird mit einer Prüfung vor der Handelskammer abgeschlossen.

